



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1887**

301 (21.12.1887) 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-9301](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-9301)

General-Anzeiger



Abonnement:
50 Bg. monatlich,
Drucklohn 10 Bg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postan-
schlag R. 1.90 pro Quartal.

der Stadt Mannheim und Umgebung.

Inserate:
Die Petit-Zeile 20 Bg.
Die Klein-Zeile 40 Bg.
Einzel-Nummern 8 Bg.
Doppel-Nummern 5 Bg.

Badische Volks-Zeitung.

Erscheint täglich,
Sonn- und Festtage ausgenommen.

Mannheimer Volksblatt.

Nr. 301, 2. Blatt.

Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Mittwoch, 21. Dezember 1887.

Einladung zur Insertion im Amtlichen Adressbuch der Stadt Mannheim.

Das amtliche Adressbuch der Stadt Mannheim pro 1888 erscheint im Monat Januar und zwar in einer durchweg verbesserten Gestalt, mit bedeutend vermehrtem Inhalt und in einer weit größeren Auflage als hitherto.

Inserate im Adressbuche, welches täglich von Tausenden von Personen benutzt zu werden pflegt und dessen sich Jeder, welcher mit hiesigen Firmen oder Gewerbetreibenden in Verbindung treten will, bedienen muß, haben unbestrittenmaßen den sichersten und größten Erfolg und sind von nachhaltiger Wirkung. Um allen Kreisen unserer städtischen Bevölkerung dieses vorzügliche Mittel zur wirksamsten und nachdrücklichsten Geschäftsempfehlung zugänglich zu machen, haben wir im Interesse unserer Geschäftsfreunde die Insertionspreise äußerst billig gestellt und berechnen

für eine ganze Seite M. 20.—

„ „ halbe „ M. 10.—

„ „ viertel „ M. 5.—

Die Annoncen werden geschmackvollst ausgeführt und die Wünsche der verehrlichen Inserenten thunlichst berücksichtigt.

Wir räumen ferner jedem Inserenten, welcher uns in den nächsten Tagen den Insertions-Auftrag erteilt, die ganz besondere Vergünstigung ein, daß dem Namen des Auftraggebers im alphabetischen Einwohnerverzeichnis ein Hinweis auf die Stelle des Adressbuches beigelegt wird, an welcher sich seine Geschäfts-Empfehlung befindet.

Wir bitten um möglichst schnelle Ertheilung des Insertions-Auftrags, da wir die Redaktion schon in den nächsten Tagen schließen müssen.

Hochachtungsvoll

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei.

Die Pfannnähmaschine

unterscheidet sich von allen andern vortrefflich dadurch, daß sie nur solche Neuerungen und Verbesserungen besitzt, die wirklich praktischen Wert haben und nicht durch nutzlose Spielereien, die nur zu marktfeinerischen Reklamen dienen, sich einführen sucht. Die Pfannnähmaschine zeichnet sich durch exacte Arbeit und vorzügliches Material, durch Dauerhaftigkeit und überaus schönem Aussehen ganz besonders aus. Die Neuerungen, als vollständig geräuschloser Gang, automatischer Fadengeber, hoher Durchgangsraum sind Meisterstücke praktischer Erfindung und für die heutigen Bedürfnisse geradezu unentbehrlich.

Hauptniederlage für das Großherzogthum Baden bei
Martin Decker, Mannheim A 3, 4.

Die beste Hectographen-Masse

per Kilo M. 2.40 empfiehlt

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei,

E 6, 2, neben der katholischen Spitalkirche, E 6, 2.

NB. Das Ausgießen der Apparate wird für 50 Bg. besorgt.

Zu Weihnachten. Seiden-Cylinder

in den neuesten Façons. 16801
Wiener Haarhüte, feinstes Fabrikat.
Großes Lager
Herren-Filzhüten Knabenhüte
von M. 2. 50 Bg. an. M. 1.— an.
Mützen in grosser Auswahl.
Cylinder werden zu den billigsten Preisen ausgeliefert.
E 1, 5 Hermann Dorr, E 1, 5
Breitestraße. im Hause der Frau Bahntechnikerin Glöckner.

Sämmtliche Sorten

Kapuzen, Kopfhüllen, Unterhosen, Jacken, Kinderjackchen und Kleidchen, Strümpfe und Socken, schwarze und farbige Lächer, Schürzen, Kragen und Binden, Hosenträger, Cravatten Krausen sowie alle Arten

Schuhe und Stiefel

besonders Filzschuhe für Kinder, Mädchen, Frauen u. Herren von 60 Bg. an,

werden der vorgerückten Saison wegen zu bedeutend ermäßigtem Preise abgegeben. Wache auf eine Parthie 17222

Gestrickte Herren-Jacken

zu außerordentlich billigen Preise aufmerksam.

Heinrich Fliegenheimer Wittwe
G 2, 3 neben Eglinger & Cie. Marktplatz neben Café Beauval G 2, 3.

Heinrich Fliegenheimer Wittwe
G 2, 3 neben Eglinger & Cie. Marktplatz neben Café Beauval G 2, 3.

Ausstellung

eleganter u. einfacher Negligé's

zu Weihnachtsgechenken passend. 16765

Frau M. Abel, L 2, 12.

Franz Carl Barth, Messerfabrikant,

G 2, 25 am Speisemarkt G 2, 25.

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in:

Tischbesteck, Schereen, Taschenmesser, Dolchmesser und Revolver, Koch- u. Metzgermesser, Gartenschereen u. s. w. Spezialität in hochgeschliffenen

Rastrmessern

zu den billigsten und reellsten Preisen. 17077

Schulranzen

in größter Auswahl für Knaben u. Mädchen von M. 1.— bis zu den feinsten. Großes Lager in Hand- und Reisefloren von M. 2.50 an, ächte englische Güte, Damen-, Touristen-, Kellnerinnen-, Visitenkarten- u. Portemonnaie-, Cigarren- u. Cigaretten-Etui, Brieftaschen, Plaidriemen, Mantelförbe, Gummi- und gestickte Hosenträger u. s. w., empfehlen zu den billigsten Preisen 16768

Gebr. Kaulmann, Sattler, P 4, 1, Strohmart.



Gratulationsbriefe
in reicher Auswahl, in Schwarz- und Farbendruck, mit und ohne Namen.

100 VISITENKARTEN
in feinsten Ausführung von **80 Pfg. an.**
Billettpapiere mit u. ohne Monogramm, in elegant. Cartons verpackt.

Th. Wendling & Co.
Buch- u. Kunstdruckerei, Papierhdg.
G 7, 6'



In meinem neuen **Kunstsalon** sind vorrätlich:

Photographien & Stiche (in modernen Rahmen) z. B.
Achenbach: Mühle, Hafenlandschaft.
Bodenhausen: Märchen, Lied, Frühlingslied etc.
Defregger: Die erste Studienreise (Neu!) etc. etc.
Grützner: In Verlegenheit u. Pendant (Neu!) etc.
Hofmann: Christi Predigt am See etc.
Krag: Seelenheimkehr, Wiedersehen (Neu!)
Lenbach: Bismark-Portrait.
Plochhorst: Schutzengel, Himmelsgabe etc.
Richter: Königin Louise, Kaiser Wilhelm.
Schwoning: Trompeter v. Säckingen (Neu!)
Thumann: Parzen, Liebesfrühling etc.
Werner A. von: Kaiserproclamation, Sedan, Kriegsgefangenen etc. etc.

Spezialität:
Madonna della Scotia in neuester Umrahmung mit Silberverzierung.
Negerin auf einer Gondel (venezianische Holzschnitzerei).
Kunstgegenstände zu allen Preisen.

K. Ferd. Heckel,
Hofkunsthandlung.

Neue unterhaltende **Spiele**

Verlag v. Oskar Ruhl in Leipzig.
Das bewaffnete Europa . . . M. 2.—
Mikado. Ein Japan. Legespiel . . . 4.—
Kaiser-Wilhelm-Spiel . . . 2.50
Grosses Europ. Wappenspiel . . . 2.50
Die humoristische Thierwelt . . . 2.—
Zitaten-Lotto f. Alt u. Jung . . . 1.20
Das Bicycle-Wettlaufen . . . 2.—
Das Kamerun-Spiel zu 0,80 u. . . 1.—
Japan. Go-Bang-Spiel . . . 2.—
Der Kampf der Panzerkotten . . . 2.—
Grosses Ritterspiel . . . 2.—
Geographisches Lotto . . . 2.—
Naturgeschichtl. Lotto . . . 2.—
Histor. Portrait-Lotto . . . 2.—
Bolehr. Räthsel-Lotto . . . 2.—
Katze und Maus . . . 2.—
Das Studenten-Spiel . . . 2.—
Vorrätlich bei 17316

Tobias Löffler, (H. Werner),
Buchhandlung E 2, 4/5.

O. & V. Loeb
Mannheim.
Planken E 3, 15.
Große **Weihnachtsausstellung.**
Neuheiten für Geschenke.
Künstliche Pflanzen, Schirme, Fächer etc. etc. 15931
Füllen von Jardinières.

Stiftungsgelder zu 4 1/2% größere Beträge zu 1/2% auf liegenschaftliche Unterschlüßer vermittelt prompt und billig 6578
Karl Zeller, Collecturbek. A 2, 4.
Mädchen, die das Feindbügeln erlernen wollen, werden angenommen H 4, 4. 17180
Ein Kind in gute Pflege gesucht 12968
Q 4, 6, 4. Stoz.

Gegründet 1822.
Lit. E 1, 17, Planken. **F. GÖHRING** vis-à-vis Pfälzer Hof. 16899
Juweller
Mannheim
Reichhaltige Auswahl in Juwelen, Gold- und Silberwaaren. Preise anerkannt recht und billig. Gesenr Taschenuhren für Herren & Damen.

Pianoforte-Fabrik
mit Dampftrieb
C 4, 4 Ch. Scharf, Mannheim C 4, 4
empfiehlt ihre solid gearbeiteten, von ersten Autoritäten als äußerst concurrenzfähig attestirten **Pianinos** zu Fabrikpreisen (10% unterm Ladenpreis) von M. 480.— an und übernimmt **Extraanfertigungen** unter Zusicherung kunstgerechter Ausführung zu den billigsten Preisen. Reparaturen und Stimmen prompt und billig. Constante Zahlungsbedingungen. — 5jährige Garantie. Kataloge gratis und franco. 17167

Heinrich Kessler, Geigenbauer,
P 6, 2. MANNHEIM P 6, 2.
Für Schüler und Anfänger geeignet, verkaufe ich eine Parthie gebrauchte und neue Violinen von 4 bis 10 M. und empfehle gleichzeitig mein Lager in Sichern (schon von 12 M. an), Gitarren, Harmonica's und allen Arten Musikinstrumenten zu den billigsten Preisen. 17177
Zithersaiten beste Qualität à 12 Pfg.
Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Gegen Vaar kauft man um den halben Preis **Goldene Herren-Uhren zu 50 M.** am höchsten Plätze
Damen-Uhren " 35 "
Silberne Herren-Uhren " 18 "
Damen-Uhren " 18 "
Nur gute, reelle Waare. 16968
J. Kraut, T 1, 10.

1000 Stück Gold., Silb., Dubl., Zalmi und Nickel-Ketten zu staunend billigen Preisen nur bei 15960
J. Kraut, T 1, 10.
Größtes Uhren-Lager am hiesigen Plage.

Non plus ultra!
Den billigsten, guten, goldenen Ring kauft man nur in T 1, 10. 15970
Herren- und Damen-Ringe mit Perlen und Steinen besetzt zu 5 M. (500 Stück am Lager).
J. Kraut, T 1, 10.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken. F 5, 11.
Empfehle mein gut assortirtes Lager in goldenen und silbernen **Herren- u. Damenuhren, feinste Qualität, Regulateure, Becker- und Wanduhren** etc., prima Werke, unter 5 jähriger Garantie.
Lager aller Arten Goldwaaren, bestehend in: Ringe, Uhrketten, Medaillen, Anhänger etc. zu den billigsten Preisen. Große Auswahl gut regulirte, silberne Remontrir, von 20 M. an, sowie silberne Cylinderuhren von 11 M. an, unter Garantie. 16812
F 5, 11 Jean Frey, Uhrmacher. F 5, 11.

Rich. Adelman
P 1, 2. Elfenbeinschnitzerei P 1, 2.
empfiehlt seine reichhaltige 16242
Weihnachtsausstellung
in Elfenbein, echte Wiener Meerschamm- und Bernsteinwaaren, Rauchrequisiten aller Art, sowie der neuesten Muster in Fächer, Schmuckstücken als:
Colliers, Brochen, Armbänder etc. von **Elfenbein & Bernstein.**
Reparaturen werden prompt u. auf sorgfältigste ausgeführt

Stück für Stück
2.50
die elegantesten und modernsten **Herren-Filzhüte,** 17811
Knabenhüte schon zu 1 Mk.
Mannheimer Hut-Bazar
Q 1, 1. Breite Strasse. Q 1, 1.

B 1, 5. Zum Besuche der B 1, 5.
Weihnachts-Ausstellung
ausgestattet mit den größten und praktischsten Neuheiten der **Strumpf- und Trikot-Branche** zu billigsten Fabrikpreisen
lade ich ergebenst ein.
Eine große Parthie Waaren, wie Tricottailen à M. 3.—, Winter-Tricottailen à M. 5.—, Tricotkleidchen à M. 3.—, Merinojacken à St. 90 Pfg., schwere Unterhosen à Paar M. 1.50, baumwoll. Damenstrümpfe à Paar 25 bis 50 Pfg., woll. Damenstrümpfe à Paar M. 1.—, woll. Socken à Paar 50 Pfg., etc. etc. wurden zum Ausverkauf zurückgelegt. 167001
B 1, 5. F. W. Leichter. B 1, 5.
Strick- und Webanfalt. Trikotconfektion.

Grosser **Weihnachts-Ausverkauf**
in **Tuch, Buckskin, Paletotstoffen, Kleiderstoffen, Lama's und Flanellen** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Leopold Hirsch, G 2, 7
Speisemarkt.
NB. Mache besonders auf eine grosse Parthie **Buckskin-Resten** aufmerksam. 16684

Friedrichstr. No. 228 Käserthal Friedrichstr. No. 228
Geschäftseröffnung und Empfehlung.
Hierdurch mache ich meinen werthen Kunden und Vätern die ergebene Mittheilung, daß ich neben meinem Waarengeschäfte noch ein **Großes Schuhwaarenlager** in selbstgemachter Waare führe. Es wird stets mein Bestreben sein, meine werthen Kunden und Väter auf die billigste, reellste Weise und nur mit guter, dauerhafter Waare zu bedienen. 17017
Richtungswahl
Jean Herrwerth,
Alle Aufträge und Reparaturen werden schnell und prompt besorgt.

Beste und billigste Bezugsquelle für 13141
Bettfedern, Flaumen, Rohhaaren, Bettstellen, Matratzen & fertigen Betten
ist das Spezialgeschäft in Bettausstattungen von **Moriz Schlesinger, Mannheim,** Q 2, 23.
Eigene Bettfedern-Dampfreinigungsmaschine im Danie.

Telegraphenbau- und Vernickelungsanstalt
von **Jakob Wunder,** Uhrmacher und Electromechaniker, O 5, 8. Heidelbergstrasse O 5, 8.
empfiehlt sich für Reparaturen, sowie Reparaturen von Haus- und Posttelegraphenleitungen. Großer Lager aller Arten Taschenuhren & Wanduhren. Reparaturen prompt und billig. 164591

G. Schammeringer
 Nähmaschinen- und Velociped-Handlung
 mechanische Werkstätte
Mannheim
 Lit. Q 2, No. 8,
 am Fischmarkt. 16463

Zu Weihnachten!

Seiden-Cylinder,
 deutscher, englischer und französischer Formen.
Chapeau-Clagué in neuester Façon. 16967

Größtes Lager!
Herrn-Filzhüte
 von 2000 Stk. 2.50 an.



Billigste Preise!
Aufmerksam!
Bedenkung!

Herrn- und Knaben-Filzhüte, in allen Farben.
 Kinderhüte in Tuch, Grimmer und Peisch.
P 1, 3, Richard Dippel, Breite Straße.



J 1, 8. J 1, 8.
 Neekarstrasse 14489
Max Wassermann
 Herrenkleiderfabrik.
 600 Winterüberzieher
 Eskimo, Diagonal, Double, Floconné
 à 10, 15, 20, 24, 26, 30, 35-45 R.
Complete Anzüge
 aus den besten Stoffen verarbeitet à 10,
 12, 14, 16, 20, 25, 30-45 R.
Joppen und Sakröcke
 à 5, 5, 6, 8, 10, 12, 15, 18 R.
 Anfertigung nach Maß
 in bester Ausführung.
J 1, 8. J 1, 8.

Grösste Auswahl
Flüge, Pianinos
 etc. etc.
 neu und gebraucht.
 Zum Verkaufen und Vermietten vorrätig im neu erbauten
 11000
Pianoforte-Saal
 der
Hof-Musikalienhandlung
 von
K. Ferd. Heckel,
 0 3, 10.

P 1, 10. Handschuhe! P 1, 10.
 Als passende Weihnachtsgeschenke empfehlen in
 größter Auswahl unsere vorzüglichen Qualitäten
Glacé-Handschuhe
 für Herren, Damen & Kinder
 zu billigst gestellten Preisen.
 Ferner empfehlen:
 Dänischleder-Handschuhe,
 Wildlederhandschuhe,
 Waschlederhandschuhe,
 Hundlederhandschuhe,
 Gefüt. Glacé-Handschuhe,
 Seidenhandschuhe mit Pelzbesatz
 Kammgarnhandschuhe,
 Eriothandschuhe,
 Pelzhandschuhe,
 Cravatten & Hosenträger.

Muffen
 werden kleiner gemacht, gefüttert und
 wie neu hergerichtet; sowie alle Repara-
 turen besorgt zu äußersten Preisen
 von der Kürschneri 15245
L. R. Zeumer,
 H 1, 3 Breitestraße H 1, 3,
 05, 7 Seidelbergstr. 05, 7.

Ziegenleder-Damenhandschuhe und
Lammleder-Damenhandschuhe
 werden zu folgenden Preisen ausverkauft:

2knöpfig	M. 2.20.	2knöpfig	M. 1.50.
3	2.60.	3	1.75.
4	3.-	4	2.-
6	3.80.	6	2.80.

 Umtausch stets gerne gestattet.
Gebr. Eckert,
 Handschuhfabrik,
 Mannheim, Paradeplatz, P 1, 10.
 17084

Fachschule.
 Den geübten Damen Mann-
 heims und Umgegend erlaube
 ich mir die gefällige Anzeige zu
 machen, daß am 2. Januar
 ein neuer Kursus im Muster-
 zeichnen, Zuschneiden und
 Anfertigen sämtlicher Da-
 men- und Kinderkleider etc.
 beginnen wird.
 Anmeldungen werden stets ent-
 gegengenommen.
 Achtungsvoll
M. Kleinbeck,
 vormals Frau L. Kimmel,
 N 2, 11 2. Stod. 12819

S. CERBER
 SCHUH- & STIEFEL-LAGER
 MANNHEIM P. 1, 7.
 16489

Puppen! Puppen! Puppen!
 Puppenköpfe, Puppengestelle,
 Puppenschuhe, Puppenstrümpfe,
 Puppentheile.
 Puppen-Reparatur-Anstalt.
Große Weihnachts-Ausstellung
 in Kinderpielwaren aller Art,
 billige aber feste Preise.
P 2, 1 Carl Komes, P 2, 1.
 vis-à-vis dem kaiserlichen Postamt. 16885

Im Frisieren zu Hochzeiten
 und Gesellschaften empfiehlt sich
 bestens
Carl Steinbrunn.
 G 2, 16 Damen Friseur G 2, 16
 neben dem schwarzen Baum. 9626

Leinen-Neste
 von 80 Pfg. per Meter an empfiehlt
D 3, 6. Max Wallach. D 3, 6. 16432

Maschinenstrickereien
 aller Art werden rasch und billig ange-
 gefertigt. 15010
G. Rost, H 2, 8.

P 1, 3 Mein großes Schuhwarenlager
 ist für jegige Bedarfszeit in allen möglichen Artikeln auf das Reich-
 haltigste sortirt, woran ich geehrtes Publikum ergebenst erinnere.
 Bei bekannter ausgezeichneter Qualität versichere ich meine Abnehmer
 um bei der großen Concurrenz nicht zurück zu bleiben, für alle
 Artikel die niedrigsten hier vorfindenden Preise.
 Hochachtungsvoll 17168
Jacob Hartmann sen.,
 Breitestraße P 1, 3.

Musikunterricht.
 Klavier, Violine Flöte wird gründlich
 ertheilt gegen billig. Honorar. 16090
T 1, 2.

Pfänder
 werden unter strengster
 Verschwiegenheit in und
 aus dem Laihause besorgt
E 5, 10/11 3. Stock,
 2 Thüre links. 16467

Visitenkarten
 in sauberster Ausführung mit und ohne Monogramm
 empfiehlt billigst 15708
Joh. Heinr. Gschwindt.
 100 Stück von M. 1 an.

Pfänder
 werden unter strengster Discretion in
 und außer dem Laihause besorgt.
 10437 **Ge. Fischlein L 4, 17.**
 Pfänder werden von und nach dem
 Laihause besorgt. 17184
J 4, 12b im 2. Stod.

Weihnachts- Ausverkauf
 meiner sämtlichen
Kleiderstoffe
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
 Besonders empfehle eine große Partie
Coupons
 welche — wie alljährlich — sehr billig verkauft.
J. A. Ettliger. 16825
 Heilig & Taschen- tücher, Haarse- und Bettdecken

Zu Weihnachtsgeschenken
 empfehle:
 Parfümeriekästchen verschiedener Art, in reicher, eleganter Ausstattung,
Deutsche, englische und französische Odeur's,
 Sachetkissen und Sachetbriefe zum Parfümieren der Wäsche etc.
 Echtes Kölnisches Wasser in Originalkisten.
 Feine Toiletten-Seifen in Carons, feinste engl. und französische Seifen.
 Toilettenaschen für die Reise, von den einfachsten bis feinsten.
Necessaires mit praktischer Einrichtung.
 Toilettenkasten, Handtaschen.
 Beste Haar-, Kleider-, Zahn- und Nagelbürsten.
 Friseurkämmen in Schildplatt, Horn etc.
Das Neueste in Nusstechnadeln und Rämmen
 in Schildplatt und Imitation.
 Taschennecessaires, Brennlampen.
 Toilettenpiegel, Puderboxen, Nagelpoller,
 Rasirapparat, Visitenkartentäschchen,
 Portemonnaie und Diverses
 in größter Auswahl und allen Preisen. 16069
E. Schröder, D 2, 14,
 gegenüber dem „Deutschen Hof.“

Rein reichhaltig assortirtes Lager in
In- und ausländischen Cigarren, Cigaretten und
Rauchtobake, sowie
1887er Havana-Importe
 bringe in empfehlende Erinnerung.
 Ferner offerire ich Cigarren in elegant ausgestatteten Kisten von 50
 und 25 Stück zu
Weihnachts-Geschenken 17408
 sehr geeignet in allen Preislagen.
Adam Debus,
P 1, 5 Breitestraße P 1, 5.

GOLDENE MEDAILLE. OBERRHEINISCHE GEWERBE AUSSTELLG. 1887
CHOCOLADE
Badenia
 CACAO
 Chocoladefabrik Badenia, Freiburg i. B.

J. Ph. Zeyher,
Holz- und Kohlenhandlung, Z 6, 2
 empfiehlt
 prima südreiches Ruhrer Fettschrot,
 prima Ruhrkohlen, nachgeseibte Antracitkohlen,
 Saargruben und Stückkohlen, Ruhr- und Saarcocac,
 Buchen- und Tannen-Holzkohlen, Buchen- und Tannen-
 Scheitholz stückweise und zerleinert zeilweise. 10239

Gut und billig bei streng reeller Bedienung.

Geschäftsprincip: Großer Umsatz, kleiner Verdienst.

S. KRÄEMER & Co.

F 1, 2, Breite Strasse

MANNHEIM

Breite Strasse, F 1, 2.

Billigste Bezugsquelle

für passende Weihnachts-Geschenke.

Kleiderstoffe.

Crépe, carrirt, doppelbreit	per Meter Pfg. 55
Crépe, carrirt und gestreift, doppelbreit	per Meter Pfg. 60
Plaids, in den neuesten Mustern, doppelbreit	per Meter Pfg. 90
Cöper-Beige, für Hauskleider, doppelbreit	per Meter Pfg. 90
Croisé, reinwolle, doppelbreit	per Meter M. 1.30
Lama's speziell für Hauskleider, doppelbreit	per Meter M. 1.30
Beige, reinwolle, doppelbreit	per Meter M. 1.30
Nouveautés, reinwolle, verschiedene Dessins	per Meter M. 1.50
Crépe, schwarz und farbig, reinwolle	per Meter M. 1.70
Cachemire, reinwolle, farbig, per Meter M. 1.20, 1.50, 1.70 bis zu den Feinsten.	
Damentuch, farbig, reinwolle	per Meter M. 3.50

Schwarze Cachemire.

- Garantie für acht Schwarz und solides Tragen.
1. Serie Merino, Pfg. 90 per Meter.
 2. Serie Victoria, M. 1.20 bis M. 1.40 per Meter.
 3. Serie Excellent, M. 1.60 bis M. 1.80 per Meter.
 4. Serie Velour, M. 2.— bis M. 2.25 per Meter.
 5. Serie Double chaine, M. 2.40 bis M. 2.75 per Meter.
 6. Serie Extra double, M. 3.25 bis M. 4.— per Meter.
- Schwarze Cachemire Fantasie, in allen möglichen neuen Nuancen, Streifen, Caros und Tupfen, sowie Crépe für Trauer à M. 2.—, M. 2.40, M. 2.85 per Meter.

Halbflanelle.

Oxfords, gestreift und carrirt, per Meter	30 Pfg.
„ prima, per Meter	40 Pfg.
„ prima, extra, per Meter	55 Pfg.
„ prima, extraschwer, per Meter	65 Pfg.

Unterröcke, halbwole und ganzwole zu enorm billigen Preisen.

Weisse Waaren.

- Shirting per Meter 20 Pfg.
- Madapolams zu Hemden, per Meter 30, 35 und 40 Pfg.
- Weisse Damaste zu Bettbezügen per Meter von 60 Pfg. an.
- Flockpique per Meter 70 Pfg. und 1 Mark.
- Weisse Croise, Ia. geflockt, zu Unterhosen, per Mtr. 50, 60 u. 70 Pfg.

Seidene Foulards in grösster Auswahl zu enorm billigen Preisen.

Weisse und farbige Taschentücher in grosser Auswahl zu staunend billigen Preisen.

Tischtücher.

- Damast- & Jacquard-Gewebe, bestes deutsches Fabrikat, à M. 2.—, 2.25, 2.50, 3.— bis M. 4. 75 Pfg. per Stück.
- Hochfeine Tafeltücher von M. 5. 60 Pfg. an bis M. 12.— per Stück.
- Servietten per 1/2 Dutzend M. 4.— bis M. 6.—
- Thee-Servietten M. 2.40, 2.85 bis M. 3. 45 Pfg. per Dutzend.
- Thee- & Kaffeedecken von M. 1. 80 Pfg. an bis zu den hochfeinsten

Handtücher

- für Küche, vorzügliche Qualität, à 20, 25, 28, 30 Pfg. per Meter.
- Gebild-Zimmer-Handtücher von schwerem Hausleinen, von 33 Pfg. an bis 60 Pfg. per Meter. Abgepasst zu den billigsten Preisen.

Tischdecken.

- Kaffeedecken mit Franzen à M. 1.50, 1.85 bis M. 3. 50 Pfg.
- Manilladecken 140/140, von M. 1. 25 Pfg. an bis zu den feinsten
- Gobelindecken mit Quasten 140/140, à M. 2. 40 Pfg.
- Pernadecken 125/125, à M. 1. 20 Pfg.
- do. 140/140, à M. 1. 40 Pfg.
- Zelinka mit Quasten 130/130, à M. 2. 30 Pfg.
- do. 140/140, à M. 3.—
- Madras mit Quasten, à M. 2. 60 Pfg. bis M. 4.—

Bettdecken.

- Weisse zweischr. Waffel-Bettdecken mit Fransen, à M. 1.80, 2.—, 2.20, 2.50, 3.—, 3.50 bis M. 3. 90 Pfg.
- Aecht roth, à M. 2. 75 Pfg. und M. 3.—
- Schwere Piquédecken von M. 5.— an.

Gardinen.

- Weiss, farbig und crème, per Meter von 20, 30, 40, 50 Pfg. an bis zu den Feinsten.
- Vorhänge, 150 Cmt. breit, per Mtr. von 60 Pfg. in grosser Auswahl.
- Manilla-Gardinen per Meter von 30 Pfg. an.

Bettvorlagen.

- Bettvorlagen, Manilla, per Stück 40 Pfg. 16913
- „ Ia. Qualität, per Stück 45 Pfg.
- „ 70 Pfg. bis zu M. 1.—

Friedrich Bühler

Theaterstr.

D 2, 11,

Nächst den Planken

empfiehlt sein stets großes, für den Weihnachtsverkauf besonders reichhaltig ausgestattetes Lager in:

Weißwaaren, Wäsche und Neuheiten

unter Zusicherung reellster und billigster Bedienung.

16417

L. Bartenstein,

Schirmfabrikant
Q 3, 6 Mannheim Q 3, 6
in der Nähe der Concordienkirche
empfiehlt sein Lager in
Herren-, Damen- u. Kin-
der-Regenschirmen
zu bekannten billigen Preisen.
Reparaturen u. Ueberziehen
von Schirmen jeder Art prompt
und billig. 16360

Weihnachts-Ausverkauf
von 1898
Zeugreste
in Wollen und Baumwolle zu
spottbilligen Preisen
Verkaufsort H 7, 4, parterre.

Kunststrasse Lit. N 2, 7.

Großer Ausverkauf

in gerahmten und ungerahmten Bildern
zu außergewöhnlich billigen Preisen. 17417

Puppen.

Grosse Auswahl Puppen,
geleidet und ungeleidet,
Köpfe, Schuhe, Hüte, Strümpfe etc. etc.
Preise sehr billig. 16555

M. Friedmann, D 1, 13.

Weihnachts-Ausstellung

in großer Auswahl Lichter, Lichthalter, Baumverzierung
Strippen mit Figuren, Weihnachtsmänner, Gold- und
Silberhaar, Perlen, Engel, Wachstücker und Angeln etc
und feinen Toilette-Artikeln ist eröffnet. 16412

Die Preise sind billigt gestellt.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflich ein

J. BRUNN,

Q 1, 10. Sofflieferant. Q 1, 10.
NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aufgepaßt!

Puppen! Puppen! Puppen!

2000 Stück Puppen
sauer Wasser, waschbar mit Sebensalz, sowie Christbaumschmuck werden um
einen spottbilligen Preis anverkauft. 17378
Die Bude befindet sich in der 3. Reihe, neben Hüttenberg-Schneider

Großer Weihnachts-Ausverkauf

vom 1. Dezember anfangend.

Nur bis Weihnachten 10 pCt. Cassa-Rabatt.

L. Steinthal, D 4, 9, Fruchtmarkt, Mannheim.

Herrenwäsche Herrentaghemden v. M. 2.50 an Herrennachthemden „ 2.— Herrentragen „ —.25 Herrenmanschetten „ —.50 Herrensokken „ 1.— Hosenträger „ 1.20 Gravatten „ —.25 Kasattiers „ —.25 Schirme „ 1.25 Normalhemden „ 5.— Normalhosen „ 5.—	Damenwäsche Damentaghemden v. M. 1.50 an Damennachthemden „ 3.50 Damen-Untertröde „ 2.— Damenhosen „ 2.— Damenschürzen „ —.80 Negligéjacks „ 2.— Matinées „ 3.50 Feilströmängel „ 5.— Damen-Unterjacks „ 2.— Damen-Untertröden „ 1.50 Chemise-Tücher „ 1.50 Wollene Fantasie-Tücher „ 1.25	Kinderwäsche Mädchenhemden von M. —.20 an Mädchenhosen „ —.90 Mädchen „ 1.— Knabenhemden „ —.90 Knabenhosen „ 4.— Steckhosen „ 2.50 Kinderkleidchen „ 1.50 Kinderhütchen „ 1.— Kinderschuhe „ —.80 Windeln „ 1.25 Windelhosen „ —.70 Wickelschnüre „ —.30 Kinder-Lätzchen „ —.30 Wollene abgepaßte Teppiche „ 2.25 Kindertragen „ —.10	Tisch-Gedecke Tischzug am Meter v. M. 1.50 an Hausmacher-Tisch-Tücher v. 1.10 Ia. Jacquard-Tisch-tücher v. 2.50 Ia. Damast-Tisch-tücher v. 4.50 Servietten in allen Qualitäten v. 6.— Thegedecke mit 6 Servietten v. 4.50 Damast-Tischgedecke mit 6 Servietten v. 8.— m. 12 Servietten v. 20.—	Handtücher Handtücher in grau Rei. 20 Pf. M. 4.50, p. Dup. Handtücher in Hausmacher von M. 6. an p. Dup. Handtücher in Jacquard von M. 10.— an p. Dup. Handtücher in Damast von M. 12.— an p. Dup. Grottierhandtücher von M. 11.— an p. Dup. Gäfertücher von M. 2.— an p. Dup. Parabehandtücher von M. 1.50 an p. Sid. Staubtücher von M. 2.— an p. Dup.	Stückwaaren 1/4 Herrenhute Leinen p. Met. für Hemden und Kissenbezüge von M. —.90 an 1/4 Viereckelber Leinen zu gleichem Zweck von M. 1.30 an 1/4 Halbleinen (Hausm.) von M. —.60 an 1/4 Groß-Halbleinen für Kinderwäsche von M. —.70 an 1/4 Bettstücherleinen von M. 1.50 an Bettstücher (Halbleinen) von M. 1.20 an
Viereckelber Taschentücher von M. 4.50 an Bettstücherleinen mit Holzbaum farbigem Rand für Herren und Damen. Schleifische Taschentücher von M. 2.00 an per Dup. in ganz weiß und mit farbigem Rand. Taschentücher fertig mit Namen gestickt. Kinder-Taschentücher von M. 1.50 an in weiß und farbig.	Ein Posten fertiger Betttücher von M. 2.50 an. Madapolam in großer Auswahl. Flockpique von M. —.80 p. Met. an. Gestreifte Satins v. M. —.60 p. M. a. Weiß Damast zu Plumeaubezüge 1/4 = 180 Ctm. breit von M. 1.20 per Meter an.	Bettwaaren 1/4 85 Ctm. rot Federleinen von M. 1.20 bis 1.80. 1/4 85 Ctm. blau Federleinen von M. 1.50 bis 2.25. 1/4 85 Ctm. rot Daunengeper von M. 1.80 bis 2.25. 1/4 85 Ctm. blau Daunengeper von M. 1.80 bis 2.25. 1/4 125 Ctm. rot Federleinen von M. 2.— bis 2.75. 1/4 125 Ctm. Daunengeper von M. 2.25 bis 3.—. 1/4 80 Ctm. Bett-Kattun per Meter von M. —.45 bis —.70.	Karierter Bettbezüge Gefindebetten in Baumwolle 1/4 = 85 Ctm. M. —.60 per Meter. in Baumwolle Damast 1/4 = 85 Ctm. M. 1.— per Meter. in Leinen 1/4 = 85 Ctm. M. —.90 per Meter.		
Großes Lager Abgenähter Steppdecken von M. 6.— an, Wollener Bett-Decken in den neuesten Farben von M. 10 an. Weisse Piqué- u. Waffeldecken von M. 2 an.	Komplette Betten inklusive Bettstellen in allen Façons werden auf Wunsch geliefert. Bettfedern von M. 1.50, 2.—, 2.50, 3 und 4 das Pfund. Dauen von M. 3.50, 4, 5 und 6 das Pfund.	Gardinen in weiss und crème per Meter von 20 Pf. an, abgepaßt per Fenster 4 Mt. und höher.	Herren- und Damen-Regenschirme verkaufe zu Fabrikpreisen aus, von M. 1.50 an.		

Normalhemden von M. 4.50 an, sowie reichhaltiges Lager in sämtlichen Tricottagen.

15492

— 1200 —

„Donna Anna“, „Donna Elvira“ und „Don Juan“, die in Gesang und Darstellung vorzüglich waren, errangen stürmischen Beifall. In diesen Pa. all stimmten auch die zahlreich anwesenden französischen Edelleute, Emigranten, ein.“ Ganz besonders hingerrissen aber wurde das Publikum durch das reizende Duett:

„Reich' mir die Hand, mein Leben,
 Komm' in mein Schloß mit mir.“

Der Applaus wollte kein Ende nehmen und stürmisch wurde das Duett da capo verlangt. Da geschah es, daß bei der Stelle:

„So hein zu sein auf ewig,
 Wie glücklich, o, wie selig,
 Wie selig werd' ich sein“

der Blick des jungen Mediziners mit besonderer Aufmerksamkeit auf den In-fassen der erwähnten Prosceniumsloge ruhte. Da fiel plötzlich das schweifende Auge Aureliens auf die Jünglingsgestalt an der Säule im Parket und die Blicke des Kaufmannssohnes und des Grafenkinbes trafen sich. Die in Folge der hohen Temperatur des durch Hunderte von Wachskerzen erleuchteten Zuschauerraumes schon leicht gerötheten Wangen Aureliens wurden plötzlich pupurfarben und sie senkte das Haupt. Ihre Angehörigen schienen nicht zu merken, was in der Seele des jungen Mädchens vor sich ging. Aurelie vergaß „Don Juan“ und „Berline“ und die wundervolle Scenerie, denn plötzlich stand vor ihrem geistigen Auge das Gartenfest zu Lautern und in ihren Ohren klang die Improvisation des Kaufmannssohnes. Erst der Beginn des Finales riß das junge Mädchen aus seinen süßen Träumereien. Da kam der hinreißende Chorsatz:

„Hoch soll die Freiheit leben!“

eine Stelle, die jedem Hörer des „Don Juan“ unvergeßlich bleiben wird. Raun waren die letzten Worte dieses Chores verhallt, als ein brausender Jubel aus dem Parterre aufstieg. Aber sofort wurde aus den Logen und ganz besonders von Seiten der Emigranten eine Gegendemonstration, die in Rufen und wüthendem Niederstören des enthusiastischen Parterres bestand, laut.

*) Für die Mannheimer Theaterverhältnisse waren die kritischen Vorgänge im nahen Frankreich ungemein günstig. Jffland schreibt in dieser Beziehung: „Die Revolution in Frankreich warf sehr bald eine Menge Flüchtlinge nach Deutschland. Sehr groß war die Anzahl, welche in Mannheim oder der umliegenden Gegend sich niederließ oder durchreiste. Der lebhafteste Charakter der Franzosen war bald im Schauspielhaus sehr bemerklich.“ Bergl. Dr. Koffka's erwähntes Werk pag. 186.

(Fortsetzung folgt.)

Roman-Beilage

„General-Anzeiger“

(Mannheimer Volksblatt. — Badische Volkszeitung.)

21

Aus schweren Tagen.

Erzählung aus der letzten Zeit der Regierung Karl Theodors.
 Von Eduard Folt.

(Herausg. verboten.)

(Fortsetzung.)

„Man melde der Frau Gräfin Goldstein meinen Besuch für die erste Stunde,“ schnarrte der Hofmarschall.

„Sehr wohl, Euer Gnaden,“ sagte Theodor.

„Die Jungfrau,“ fuhr der Freiherr fort, „begiebt sich wieder zu der Frau des Kellermeisters und erwartet dort meine oder der Frau Gräfin Goldstein Befehle ab.“

Gretchen knixte und warf einen scheuen Blick auf Theodor, dessen bleiches Antlitz sie erbeben machte.

„Und nun zu Serenissimo,“ näselte im Bewußtsein seiner Würde der Hofmarschall, indem er nach einem reich galonirten dreieckigen Hüthen griff, die Linke auf den zierlichen Salanteriebecken legte und diesen in eine horizontale Lage brachte.

„Er, Neher,“ wandte sich hierauf der Hofmarschall an Theodor, „sorgt dafür, daß das kleine Cabinet nach dem Parke zu, für heute Abend sich in der besten Ordnung befindet; ich werde dort souperieren.“

Das Hüthen war inzwischen auf die gepuderte Perrücke gesetzt worden und gravitätsch, der „Jungfrau“ ein gnädiges Lächeln schenkend, schritt der buftende alte Sünder aus dem Cabinet.

Theodor stand einige Augenblicke stumm da und starrte zur Erde; langsam trat Gretchen zu dem jungen Manne, ergriff seine Hand und fragte zitternd: „Was hast Du, Theodor?“

„Ich bin unzufrieden mit mir,“ antwortete er, ohne aufzublicken, „ich habe einen dummen Streich gemacht.“

„Ich verstehe Dich nicht,“ sagte Gretchen kopfschüttelnd.

„Das glaub' ich, argloses Täubchen,“ antwortete der freiherrliche Kammerdiener, „aber ich erwünsche den Augenblick, wo ich Dir geschrieben, Du solltest mir folgen, Du könntest hier Dein Glück machen.“

„Warum denn?“ fragte Gretchen in vorwurfsvollem Tone.

„Weil ich nicht daran gedacht habe,“ antwortete Theodor finster, „daß hier sehr lästerte Herren sind, die Dir nachstellen werden. — Gretchen, sei auf der Hut! Aber auch ich werde nicht vertrauensselig in den Tag hineinleben. Wehe Dem, der es wagt, Dir nahe zu treten!“

Rheinische Hypothekenbank in Mannheim.
 Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art zu mäßigem Zinsfuße. Anträge werden sofort erledigt und die Darlehen baar ausgezahlt. Die Bank beleihet Hypothekensforderungen und erwirbt Güterkaufschillinge. Anträge werden auf unserem Bureau Nr. 4 No. 2 am Schillerplatz entgegen genommen und daselbst jede wünschenswerthe Auskunft ertheilt.
 Die Direktion.

Regenschirme.

Grossartigste Auswahl aller Qualitäten zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
 Ganz besonderer Beachtung als äusserst preiswerth bei vorzüglicher Qualität

empfehle ich:

Gloriaschirme farbbücht, zu M. 2,20, 2,50, 3,50, 4,50, 5,00, 7,50 bis 10 Mark.
Zanellaschirme zu M. 1,00, 1,50, 1,80, 2,00, 2,40, 2,70, 3,30, 3,80, 4,50 bis 7,50 M.

NB. Schlecht gefärbte, fehlerhafte Waare, wie solche von gewisser Concurrenz zu scheinbar billigen Preisen, reelle, ächt gefärbte Waare in den Handel kommt, führe ich nicht, verkaufe dagegen zu denselben billigen Preisen, reelle, ächt gefärbte Waare in durchaus gediegenster Arbeit und sehr geschmackvoller Ausstattung.

Sämmtliche Schirm-Reparaturen werden schnellstens und sehr billig ausgeführt.

Ferner empfehle ich in grösster Auswahl:

Portemonnai zu 10, 20, 30, 40, 45, 60, 70, 80 Pfg., M. 1,00, 1,20, 1,40, 1,50, 1,70, 2,00, 2,50 bis 6,50 M.
Cigarrenetuis zu 40, 45, 50, 70, 80 Pfg., M. 1,00, 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, 2,50 bis 12 Mark.
Hosenträger aller Systeme zu 40, 45, 70, 80 Pfg., M. 1,00, 1,20, 1,40, 1,70, 2,00 bis 3,50 M.
Reiseriemen jeder Grösse und Qualität zu 45, 70 Pfg., M. 1,00, 1,80, 2,00, bis 2,80 M.
Photographierahmen zu 10, 20, 30, 40, 45, 50, 70 Pfg., M. 1,00, 1,50 bis 3 M.
Dosen in Horn, Schlittpatt und Elfenbein zu 10, 20, 25, 30, 40, 45, 50, 70 Pfg., M. 1,00, 1,20 bis 5 M.
Kämme aller Art zu 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70 Pfg., M. 1,00, 1,20, 1,30 bis 2,50 M.
Cigarrenspitzen in Weichsel, Meerscham u. Bernstein zu 10, 20, 30, 40, 45 Pfg. bis 15 M.

Seide & Halbseide zu 4, 5, 6 1/2, 7 1/2, 9 bis 25 Mk.
Kinderschirme in Zanella M. 1,00, 1,50, 2,00 bis 4,00 in Gloria M. 2,00, 2,80, 3,50 bis 6,00

Spazierstöcke zu 20, 30, 45, 70, 80 Pfg., M. 1,00, 1,20, 1,30, 1,50, 1,80, 2,00, 2,50 bis 15 Mark.
Manschettknöpfe mit u. ohne Mechanik zu 3, 5, 10, 15, 20, 30, 45, 50, 70, 80 Pfg., 1, 1,30 bis 5 M.
Cravattennadeln zu 10, 20, 30, 40, 45, 50, 60, 70, 80 Pfg., M. 1,00, 1,20, 1,30, 1,50 bis 4,50 M.
Uhrketten vernickelt von 20 Pfg. bis 1 Mark. in echt Nickel von 80 Pfg. bis 1 Mark.
Broschen in Silber, Granat, Corallen, Elfenbein etc. zu 20, 30, 40, 45, 50, 60, 75 Pfg., M. 1,00, 1,20 bis 20 M.
Armbänder in allen Façonnen zu 20, 30, 45, 50, 60, 70, 80, 90 Pfg., M. 1,00 bis 10 M.
Ringe in 14 karätig Gold von M. 3,60 bis 12 M. in Talmigold zu M. 1,20.
Taschenmesser in jeder Qualität zu 15, 20, 25, 30, 40, 45, 60, 70, 80 Pfg. bis 5,50 M.

Restbestände von besseren Spielwaaren unter Selbstkostenpreis.

Q 1, 4,
 (Breite Strasse)

gegenüber dem Rathhaus.

Karl Pfund

Q 1, 4,
 (Breite Strasse)

gegenüber dem Rathhaus.

Zahn-Atelier

für Damen und Herren.
 Schmerzloses Zahnziehen, dauerhafte Plomben in Gold, Silber, Zement. Gebisse werden ohne die Nerven der Zähne zu entfernen, schön färbend, nach neuester Methode hergestellt und von Morgens bis Abends angefertigt. Zahnpulver das die Zähne nicht angreift und erhält, Zahnbürsten, Zahntropfen, den Zahnschmerz zu stillen, 34 Pfg. Alles unter Garantie.
 Frau Elise Stäbler, Breitestrasse E 1 Nr. 5, 2. Stod. Sprechstunden jeden Tag von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. Sonntags auch Sprechstunden. Arme finden Berücksichtigung. 1891g

Schwarze Pelzbezüge in allen Breiten

per Meter von 60 Pfg. an, empfiehlt in nur bester Qualität
L. R. Zenner,
 Pelzwaarenhandlung, 16247
 H 1, 3, Breitestrasse. H 1, 3, 05, 7, Heidelbergerstr. 05, 7.

Unterricht

für Herren und Damen.
 Buchführung, einl., doppelt, arithm., 10811
 Rechnen, kaufm., u. f. w.
 Handelslehre Ohngemach, M 4, 10.

Getragene Schuhe u. Stiefel werden ge- u. verkauft. Reparaturen werden schnell und billig besorgt.
 Adol. Engler Ww., 15467
 S 4, 7.

„Ach Gott, Theodor,“ sagte das junge Mädchen weinerlich, „Du bist ja ganz außer Dir. Ich fürchte mich ordentlich vor Dir.“
 „Laß gut sein,“ entgegnete er kurz. „Komm, wir wollen thun, was befohlen wurde, ja recht vorsichtig sein und nichts merken lassen. Gehe Du jetzt zum Kellermeister; ich habe hier noch zu thun.“
 Niedergeschlagen, mit Thränen in den Augen verließ Gretchen das Cabinet.
 „Nein, Herr Hofmarschall,“ murmelte Theodor vor sich hin, „dieses Blümchen blüht nicht für Sie.“ Mit zorniger Hast begann der junge Mann hierauf das Cabinet in Ordnung zu bringen.
 Nach einer Weile wurde die Thür ein wenig geöffnet und der Kopf des alten Kastellans Bère Faber, des Onkels, wurde sichtbar.
 Der Alte schaute sehr ernst drein.
 „Ist die Luft rein?“ fragte er leise.
 „Ja,“ antwortete Theodor mit scheuem Blick; „der Hofmarschall —“
 „Hat sich nach den Appartements der Gräfin Goldstein begeben,“ fiel der Alte ein, „das habe ich beobachtet, aber ich dachte, daß vielleicht einer der Lakaien in der Nähe sei.“
 Theodor schüttelte den Kopf, worauf der Kastellan langsam eintrat und die Thür sorgfältig hinter sich zumachte.
 „Ich sehe Dir an,“ begann der Alte, „daß Du es bereuist, nicht auf mich gehört zu haben. Jetzt hast Du's, wie ich Dir's vorausgesagt habe. Die Gretchen war beim Hofmarschall?“
 Der junge Mann nickte finster.
 „Na, da kannst Du bald was erleben,“ brummte der Alte Kastellan. „Wenn Du nur auf mich gehört und den unseligen Brief nicht an das Mädel geschrieben hättest! Aber so seid Ihr jungen Leute, Ihr wollt Alles besser wissen, als alte, erfahrene Männer.“
 „O, der Herr Hofmarschall soll sich verrechnen,“ stieß Theodor grimmig hervor. „Uebrigens soll Gretchen einen Dienst bei der Gräfin Goldstein erhalten.“
 „Hahaha,“ lachte der Kastellan bitter, „dann kommt sie gerade in die richtige Schule. Gott soll das Mädel vor dieser alten Buchhalterin, die ja nur eines der Werkzeuge des Hofmarschalls ist, bewahren.“
 Theodor sah den Ohm starr an. „Ich hätte Lust,“ sagte er dann mit wachsender Erregung, „noch in dieser Nacht mit Gretchen das Weite zu suchen.“
 „Keine Ueberstürzung!“ sagte der Alte ruhig. „Vergiß den erstochenen Franzosen nicht! Willst Du mit dem unglücklichen Mädchen den Häschern in die Hände laufen? Nein, höre mich ruhig an, beachte wohl, was ich Dir sage, und die Dinge können für Dich, für Gretchen und für mich einen befriedigenden Verlauf nehmen.“
 Der Kastellan legte auf die Worte „für mich“ einen ganz besonderen Ton.
 „Versprich mir,“ fuhr der Alte fort, „daß Du, was auch kommen mag, nichts unternimmst, ohne mich vorher gehört zu haben.“

„Ich verspreche es,“ sagte Theodor, dem es allmählig leichter um's Herz wurde und der den Ohm mit fragenden Blicken ansah.
 „Nun, Du wirst bald klar sehen,“ sagte Bère Faber mit geheimnißvoller Miene. „Wenn Du mich im Laufe der Nacht aufsuchen willst, so wirst Du mich in meiner Wohnung finden, wir können dort ungestört über wichtige Dinge mit einander reden. — Also halte fest, was ich Dir gesagt. — Guten Morgen.“
 Nach diesen Worten verließ der Kastellan des Gemach fast ebenso geräuschlos, wie er es betreten hatte, den Resten in seltsamer Aufregung zurück lassend.
 XVII.
 „In's Nationaltheater!“ Das war am 27. September 1789 die Losung der Bewohner Mannheim's, der verlassenem Kurfürstenresidenz und Festung; Alles wollte den „Don Juan“, diese neue Oper des „Herrn Wolfgang Amadeus Mozart“, dessen „Einführung aus dem Serail“ und „Figaro's Hochzeit“ wenige Jahre zuvor die Mannheimer entzückt hatten, sehen. Wunderdinge hatte man ja schon Monate vorher von diesem neuen Werke des damals erst 33 Jahre alten Componisten gehört und gelesen.
 In Strömen pilgerte der Bürger und Handwerksmann, das Heer der kleinen Beamten nach dem Kunstmempel, und eine herrschaftliche Equipage nach der anderen rollte vor das Portal des Nationaltheaters. Lange vor Beginn der Vorstellung zeigten sich alle Räume des Hauses dicht besetzt. Ein glänzender Damenstolz, meist Gattinnen und Töchter hoher kurfürstlicher Beamten, prangte in blinkender und schimmernder Toilette in den Logen. In einer Profceniumslage befand sich der Herr Oberamtmann Graf von Schall von Lautern mit Gattin und Tochter. Aurelie ließ ihre schönen dunklen Augen über die glänzenden Erscheinungen im ersten Rang gleiten und warf dann einige Blicke auf das Meer von Köpfen im Parterre. Heiterkeit prägte sich im ganzen Wesen des jungen Mädchens aus. Da unten aber an einer Säule im Parterre stand der Kaufmannssohn von Lautern, der junge Mediziner, und blickte fast unverwandt nach der Profceniumslage, an deren Balustrade das schöne Grafenkind saß. Wie sehnlich wünschte er, daß sein Blick einmal dem ihrigen begegnen möchte, doch das geschah nicht; zu seinem Schmerz aber nahm er wahr, daß eine gegenüber befindliche Loge von dem jungen Freiherrn Felix von Dalwitz occupirt war, der die gräfliche Familie grüßte und wiederholt sein Augenglas nach der hübschen Aurelie richtete.
 Der Beginn der Ouverture riß den Mediziner aus seinen Beobachtungen und Gräbeleien.
 Die Mozart'schen Klänge gaben den Gedanken des jungen Mannes, der ein großer Verehrer der Musik war und am Clavier Vortreffliches leistete, eine andere Richtung. Mit wachsender Begeisterung lauschte er auf die erschütternden Klänge der Ouverture und mit hochklopfendem Herzen genoß er das Paradies von Schönheiten, die Welt von Empfindungen in dieser Oper; ja fast alle Empfindungen, deren das menschliche Herz fähig ist, sind in ihr meisterhaft ausgedrückt.



Fortwährend größtes Lager in
**Zwei- & Dreiräder
Bicyclette
Knaben-Maschinen.**
Rob- und Ersatztheile. Gummi-
Reifen. Pedalen. Glocken. Laternen.
Ständiger Fahrunterricht.
Eigene Vermittelungs- und Reparatur-
werkstätte. Längere Garantiezeit.
Günstige Zahlungsbedingungen. 1888
Preislisten gratis und franco. 16564
Generalvertreter mehrerer der besten
englischen Fabriken und der Storr-
schen Pedal-Glocken:
F. Mayer,
Erstes Rheinisches
Velociped-Depot
N 2, 5. Mannheim. N 2, 5.

Oberrheinische Gewerbe-Ausstellung
1887. Freiburg i. B. 1887.
1. Preis: Goldene Medaille.

C. Ruf

Grossh. Badischer Hof-Photograph
A 2, 7. Mannheim. A 2, 7.
Nächst dem Hoftheater.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste erlaube ich mir
darauf aufmerksam zu machen, dass auf gefällige vorherige
Bestellung nachbenannte Arbeiten in meinen Ateliers zur
schnellsten und in jeder Beziehung künstlerischen Ausführung
gelangen:
Oel-, Aquarell- und Pastellgemälde, Platinotypien,
Lithographien nach eigener Methode, sowie alle Gattungen
von Photographien in allen Formaten, Portraits bis zur
Lebensgrösse.
Meinem obersten Geschäftsprincip, dem mich beehrenden
Publikum stets das Neueste und Beste in elegantester Aus-
stattung in meinem Fache zu bieten, werde ich wie bisher, so
auch in Zukunft unter allen Umständen dauernd treu bleiben.
13719 Hochachtend
C. Ruf,
Hofphotograph.

Weihnachtsgeschenke!

Schreibzeuge,
Glas-, Holz- und Bronze-Waaren,
Bureaubedarfsartikel.

Großes Lager in Briefpapieren,
weiß, farbig, mit und ohne Verzierung in eleganten Cassetten.
Anfertigung von
Visitkarten und Briefpapieren
mit und ohne Monogramm
in tadelloser, feinsten Ausführung.

Bilderbücher und Spiele für die Jugend.
Alles in größter Auswahl zu billigsten Preisen
bei
Carl Otto Hayd
Neckarstrasse.

Litterarische Festgeschenke!
Mein Weihnachtskatalog 1887
enthaltend eine reichhaltige Auswahl von Pracht- und Gesent-
werken aus allen Gebieten der Literatur
in tadellosen Prachtbänden,
zu bedeutend ermäßigten Preisen ist soeben erschienen
und steht gratis und franco zu Diensten. 16881
A. Bender's Antiqu. & Buchhandlg. (C. Albrecht.)
Mannheim N 4, 12.

Als passende Weihnachtsgeschenke
empfehle eine reiche Auswahl Photographie- und
Schreib-Album; Schreibmappen, Cigarren-Etuis,
Portemonnaies, Brieftaschen; größte Auswahl in
Bilder- und Märchenbüchern, Briefmarken-Album,
Reißzeug, Reißbretter und Schul-, Schreib- und
Zeichenwaaren in vorzüglicher Qualität zu festen,
billigen Preisen. 168981
Gg. Karcher.
Buchbinderei & Schreibwaarenhandlung, G 3, 20.

Carl Mertens
Gold- und Silberarbeiter
empfiehlt auf bevorstehende
Weihnachtszeit
sein reich assortirtes Lager
Gold- & Silberwaaren
aller Art
vom Billigsten bis
zum Feinsten.

Zu Weihnachten
empfehle ich mein Lager in sämtlichen Neuheiten von **Kleiderstoffen, Tuchen,**
Buxkin, Cravatten, Foulards, Taschentücher, Weisswaaren, Vorhangstoffen etc. in
grosser Auswahl und in jeder Preislage. 16940
Schwarze Seidenstoffe
in allen Qualitäten.
Eine Parthie älterer Kleiderstoffe habe ich, wie alljährlich, einem
Ausverkauf
angesetzt und gebe solche bedeutend unter dem seitherigen Preise ab.
Hochachtend
J. Gross
am Marktplatz.

Bettfedern
von Mark 1,50 an bis zu den besten
Sorten bei 17821
F. Mayer, N 2, 5.
7 Stück beste
Dachshunde
zu verkaufen. 15891
K 4, 1, 3. Stod.

Feinstes Weizenmehl
Prima Qualitäten
empfiehlt von 17-23 Pfg. per Pfund, bei Mehrabnahme entsprechend
billiger, in Säcken von 50 Pfund frei in's Haus 15887
A. Langenstein, lit. 0 4, 13.

Mey's Abreiss-Kalender für 1888
Schöner dekorativer Schmuck für jedes Zimmer.
Die Vorderseiten der Tagesblätter enthalten Monats- und Tages-
namen, Datum, Zahl der Monattage, Auf- und Untergangzeit der
Sonne und des Mondes, Mondwechsel, Zahl des Tages für Wechsel-
berechnungen und auch Raum für Notizen. Das Datum der Sonntage
ist roth gedruckt. Außerdem befindet sich auf jedem Tagesblatte
die Angabe der wichtigsten geschichtlichen Ereignisse. Jeder Tages-
zettel ist auf der Rückseite mit sorgfältig ausgewählten
Citaten unserer besten Schriftsteller
bedruckt, welche Einrichtung dem Kalender bereits in ganz Deutsch-
land einen großen Freundestreich erworben hat. Die Wahl der Sprüche
zu Mey's Abreiss-Kalender ist besond. und mit vielem Geschmack von
einem zu solchem Werke berufenen Schriftsteller bewirkt worden.
Mey's Abreiss-Kalender für 1888 vereinigt somit großen
praktischen Werth mit den mannigfaltigsten Anregungen des Geistes
und Herzens und bildet außerdem durch seine unvergleichlich schöne
Ausführung einen passenden Schmuck für jedes Zimmer. 16420
Mey's Abreiss-Kalender ist ein schönes billiges
Weihnachts-Geschenk.
Preis nur 50 Pfennig das Stüd.
Verkaufsstellen von Mey's Abreiss-Kalender: in Mannheim
bei F. C. Menger, Aug. Dreesbach, Schmidt & Oberlies
oder vom Versandt-Geschäft Mey & Ehrlich, Leipzig-Plagwitz.

Q 1, 1. Blumen-Bazar Q 1, 1.
Weihnachtsausstellung.
Große Auswahl in
Jardinières
von frischen und getrockneten Blumen. 16951
Makart's-Bouquets u. Körbehen
Blühende Pflanzen und Palmen.
Carl Hg, Handlungsgärtner.

Wegen Aufgabe dieses Genres

veranstalten wir vom 8. Dezember und so lange unser Vorrath reicht, einen vollständigen Ausverkauf von

Trikot-Kleidchen

und sind dieselben nur in reinwollener, dicker Winterwaare, sowie für Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren vorrätig.

Um damit vollständig zu räumen, verkaufen wir solche weit unter Herstellungspreis per Stück 2 Mt., 2 Mt. 25, 2 Mt. 40, 3 Mt., 3 Mt. 50, 4 Mt. 20, 4 Mt. 70, 5 Mt. 20, 5 Mt. 60, 6 Mt. 50 bis 12 Mt.

Es sind größtentheils nur neue Kleidchen von dieser Saison, die regulär mehr als das Doppelte gekostet haben.

Geschwister Böhm, Planken, E 2, 17-18.

Nachweisbureau
für Wohnungen, sowie zum An- und Verkauf von Häusern
Eigenschaften etc. etc. Uebernahme von Versteigerungen empfiehlt sich bei realer Bedienung.
18929
A. B. Schöninger, M 5, 3.

Achte Glasmalereien
sämtlicher Kompart zu Fenstern, zu billigen Preisen in großer Auswahl vorrätig bei
16323
Peter & Cie., O 2, 10.
Spiegelfabrik.

Wer
zählt die allerhöchsten Preise für gemogene Kleider, Schuhe und Stiefel?
15471
E. Herzmann, E 2, 12.

Für Wirthe.
800 Dup. Pfeffer und Wabeln, Pfeffer und Kaffeelöffel billig zu verkaufen.
15472 **E. Herzmann, E 2, 12.**
Besten kauft man gut und billig
15473 **E 2, 12, E. Herzmann.**

Alle Arbeiter
bestimmen ihre Schürze weiß, blau und grün.
15474
gehen sie nur zu **E. Herzmann hin.**
E 2, 12.

Beide Flaschen kauft
15475
E. Herzmann, E 2, 12.
Neue Tuchlappen für alle Hosen passend.
15476 **E 2, 12.**

100 Herde- und Bügeldecken
von W. 2,50 an.
15477
E. Herzmann, E 2, 12.

Cylinder-Hüte
kauft
15478
E. Herzmann, E 2, 12.
100 Strohhüte bei
15479
E. Herzmann, E 2, 12.

Blau leinene Anzüge kauft man am billigsten bei
15480
E. Herzmann, E 2, 12.

Englische Pflanzlampen kauft man am billigsten bei
15481
E. Herzmann, E 2, 12.

Alle Sorten engl. Lederhosen kauft man billig bei
15482
E. Herzmann, E 2, 12.
1500 Kapten und Hüte zu allen Preisen bei
15483
E. Herzmann, E 2, 12.

Für Reutcher.
200 doppelte Militärbüden,
100 Hütel,
100 Paar Handschuhe.
15484
E. Herzmann, E 2, 12.

3500 Paar Schlittschuhe. Wer will billig kaufen, muß nur zu **E. Herzmann** gehen.
15485
Alle werden an Zahlung genommen. Einzelne Theile sind alle zu haben.

5000 Schlittschuhriemen schwarz, roth, gelb und grün gehen Sie nur zu **E. Herzmann** hin, **E 2, 12, 16216**

300 Paar neue Jagdstiefel.
16214 **E. Herzmann, E 2, 12.**

Deckbetten Pulven u. Kissen
60 neue und gebrauchte.
16215
E. Herzmann, E 2, 12.

Zu Weihnachts-Geschenken
sehr passend, empfehle ich mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in
Glacé-, Dänischen und Winter-Handschuhen.
Wilhelm Ellstätter,
Handschuh-Fabrik Karlsruhe.
Mannheim. Kunststrasse. N 3, 78. 16697

Sämmtliche Weihnachts-Confecte in feinsten Qualität.
Die Eröffnung
meiner 17856
Weihnachts-Ausstellung
zeige hiermit ergebenst an und lade zu deren Besuche freundlichst ein.
Größte und billigste Auswahl
sämmlicher
Weihnachts- und Küchens-Puppen-Artikel,
sowie
Attrappen & Bonbonniären.
Garantirt reine Soniglebkuchen,
per 1/2 Ko. 50 Pfg.
Feinste Gewürzlebkuchen,
per 1/2 Ko. 70 Pfg.
B I, 2 Carl Berthold B I, 2.
Conditoreiwaaren-Fabrik.

Carl Mertens,
T 1, 2. Gold- und Silberarbeiter, T 1, 2.
(Nackstraße.)
erlaubt sich die verehrl. Einwohnerschaft Mannheims und Umgebung auf sein reich assortirtes
Gold- und Silberwaaren-Lager
aufmerksam zu machen und sichert bei guten und realen Waaren die billigsten Preise zu.
Reparaturen werden prompt und billigst besorgt.
182961

Zu Weihnachtsgeschenken
empfiehlt eine große Auswahl 17855
bestimmender Petroleumlampen in allen Größen, Vogelkäfige, Wasser-Toiletten-Eimer und Kannen, Kaffeemaschinen, Handtreiber, Kaffeemühlen, Kaffeebreiter, Theebüchsen, Zuckerdosen, Salzfüßer, Beirflaschen, gut emaillirtes Kochgeschirr etc.
Ferner wird eine Partie
Kinderspielwaaren
zum Selbstkostenpreis abgegeben.
Bereine erhalten bei größeren Einkäufen besonders ermäßigte Preise.
Küchenswerkzeug
Carl Greulich,
G 4, 21. Spengler u. Lampist G 4, 21.

Neuheiten für Weihnachtsgeschenke.
Photographie-Album in klein à 45, 55, 1, 1,25, 1,50, 1,80, 2, 2,40, 2,75 bis 4.
Photographie-Album in groß à 1,50, 1,80, 2,40, 2,85, 3, 3,50, 4,20, 4,50, 5, 5,50, 6 bis 48.
Photographie-Album mit Musik 12, 14, 17, 19, 24, 27, 30 bis 36.
Portemonnaies à 10, 20, 30, 40, 45, 50, 60, 75, 85, 1, 1,20, 1,50, 1,70, 2, 2,40, 2,70 bis 6.
Cigarren-Etui à 45, 70, 1, 1,20, 1,50, 1,80, 2, 2,25, 2,50, 2,75, 3, 3,50, 3,80, 4,50 bis 15.
Brieftaschen à 45, 1, 1,50, 1,80, 2, 2,40, 2,75, 3, 3,60, 4,20, 4,50, 4,80, 5,50, 6 bis 15.
Visitenkartentischchen à 40, 45, 60, 75, 85, 1, 1,20, 1,50, 1,70, 2, 2,40, 2,75, 3 bis 7.
Schulranzen à 1, 1,70, 2, 2,50, 3, 4,50.
Schreibzeuge à 45, 75, 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,75, 4,50, 5,50, 6, 8,50 bis 24.
Schreibmappen à 1, 1,50, 1,80, 2, 2,40, 2,75, 3, 3,60, 4,20, 4,50, 5, 5,50, 6 bis 12.
Rufmappen à 85, 1, 1,80, 2,40, 2,75, 3, 3,60, 3,90.
Schreib- & Poesiealbum à 45, 75, 1, 1,20, 1,50, 2, 2,40, 2,70, 3, 3,60, 4,50 bis 8.
Papeterien gefüllt à 45, W. 1, 1,25, 1,50, 1,80, 2, 2,50, 3.
Photographie-Rahmen à 20, 25, 30, 40, 45, 50, 55, 1, 1,20, 1,50, 2,40, 3.
Nippachen, reizende Neuheiten, à 40, 45, 75, 1, 1,50, 2, 2,50, 3 bis 3,90.
Taschen-Necessaires à 45, 75, 1, 1,25, 1,50, 2, 2,40, 3, 3,50, 3,90, 4,50 bis 8.
Reise-Necessaires à 2,75, 3,60, 4,50, 5, 5,50, 6, 6,75, 7,50, 8,50, 9 bis 24.
Näh-Necessaires à 1, 1,50, 2,40, 2,75, 3, 3,60, 3,90, 4,50, 5, 6, 7 bis 48.
Schmuckkasten à 1, 1,50, 3, 3,90, 4,80, 6, 8, 9, 10, 11, 12-27.
Handschuh- & Taschentuchkasten à 2, 3, 3,90, 4,50, 5, 5,50, 6, 7,50 bis 15.
Wachstafeln & Stammkasten à 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,75, 4,50, 5 und 6.
Damen-Taschen à 2, 2,50, 3, 3,50, 3,90, 4,50, 4,80, 5, 5,50, 6, 7, 8, 9 bis 36.
Ringtaschen à 1, 1,50, 1,80, 2, 2,40, 2,75, 3, 3,60, 4,50, 5, 5,50-9.
Umhängetaschen à 2,50, 3, 3,75, 4,50, 5, 5,50, 6, 7, 7,50 bis 9.
Reisekoffer à 2, 2,50, 3, 3,50, 4,20, 4,50, 5, 6, 7, 8 bis 48.
Reisekoffer à 45, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,75, 4,50, 5,50, 6, 7,50 bis 24.
Armbänder à 45, 75, 1, 1,50, 2, 2,75, 3, 3,90, 4,50, 5, 6.
Brochen à 30, 40, 45, 60, 75, 1, 1,20, 1,50, 1,80, 2, 2,40, 3, 3,60 bis 5.
Fächer à 45, 75, 1, 1,50, 1,80, 2, 2,40, 2,75, 3, 3,50, 3,90, 4,40, 5, 6 bis 15.
15905
Holzschiffchen mit Schloß à 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,90, 4,50, 6, 7.
Hosenträger à 45, 75, 1, 1,20, 1,50, 1,70, 2, 2,40, 2,75, 3.
Toilettekasten gefüllt mit Parfümerien 45, 75, 1, 1,50, 2, 2,50, 3.
Cravatten unüberseßl. Auswahl aller Neuheiten des In- u. Auslandes.
Mannheim. P. Sieberling. Mannheim.
Kaufhaus. Fabrik-Engros-Lager in Mainz. Kaufhaus.
Filialen in Wiesbaden und Darmstadt.

Mehrere Zeitungsträgerinnen
gesucht.
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei.
Verantwortlich Julius Kay.